



missio
Kinder helfen Kindern

SEGEN BRINGEN, SEGEN SEIN.
GEMEINSAM
GEGEN KINDERARBEIT
IN INDIEN UND WELTWEIT



Aktionsheft
Sternsingen
Schweiz
2018



Liebe Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter

Herzlich willkommen zur Aktion Sternsingen 2018! Mit dem vorliegenden Aktionsheft möchten wir Ihnen eine Übersicht über das Gastland Indien, das Thema der Kinderarbeit und das aktuelle Beispielprojekt geben und Sie mit praktischen Ideen und Tipps bei Ihren Vorbereitungen unterstützen. Auch geben wir Ihnen einen Überblick über die wichtigsten Materialien, die Ihnen für die Aktion in Ihrer Gemeinde dienlich sein können.

Zunächst aber hoffen wir, dass es uns gelingen wird, etwas von der Buntheit und Vielfalt Indiens mit Ihnen zu teilen und Sie für unser Anliegen «Gemeinsam gegen Kinderarbeit!» zu gewinnen.

Können wir in der Schweiz etwas tun, damit Kinderarbeit in Indien und weltweit verschwindet? Wir sind überzeugt davon! Mit Ihrer Hilfe wird es gelingen. Dafür jetzt schon ein herzliches Vergelt's Gott!

In herzlicher Sternsinger-Verbundenheit

Ihr Missio Team

Inhalt

- 3** Wie Kinder Kindern helfen
- 4** Aktion 2017 – Rückblick
- 5** Aktion 2018 – Beispielprojekt
- 6** Aktion 2018 – Beispielland Indien
- 7** Aktion 2018 – Biblische Gedanken zum Thema Kinderarbeit
- 9** Aktion 2018 – Drei Könige zum Ausmalen
- 10** Schnippschnapp
- 12** Aktion 2018 – Segen und Lieder
- 13** Aktion 2018 – Materialien zur Durchführung des Sternsingens
- 15** Aktion 2018
Materialien zu Indien
- 17** Erlebnisberichte
- 18** Checkliste, Ideen und Tipps
- 20** Downloads, Bestellungen, Impressum

Herzlichen Dank!

Mit dem stolzen Sammelergebnis der Aktion Sternsingen 2017 von 1'486'789,34 Franken konnten Sie und Ihre Sternsinger-Kinder wiederum zu einem wichtigen Hoffungsstern für Tausende von Kindern und Jugendlichen rund um den Globus werden, auch für die Menschen in der Turkana (Kenia). Nicht nur die Lebenssituation hat sich dank der Spenden für viele Kinder dort verbessert; sie haben ganz konkret erfahren und zu spüren bekommen, dass andere Kinder sich für ihr Leben interessieren und mit ihnen solidarisch sind, selbst wenn sie weit weg wohnen.

Im Namen der unterstützten Kinder und Jugendlichen danken wir Ihnen ganz herzlich für Ihren wichtigen Beitrag, mit dem ein gerechteres und friedlicheres Zusammenleben auf dieser Welt möglich wird.

NACHRICHTEN AUS DER TURKANA



Berührt durch die Tatsache, dass Sternsinger aus Europa sich für sie einsetzen, liessen sich Kinder in der Turkana (Region im Nordwesten Kenias, welche zu den Weltregionen gehört, die besonders stark vom Klimawandel betroffen sind) ebenfalls für das Sternsingen begeistern: 326 Kinder fanden sich zu dieser ersten Sternsingeraktion zusammen und brachten bei glühender Hitze den Segen von Familie zu Familie.

AKTION STERNSINGEN WIE KINDER KINDERN HELFEN

Die Tradition sagt von den Heiligen Drei Königen, dass sie aus den drei damals bekannten Kontinenten Afrika, Asien und Europa stammten und drei verschiedenen Menschenaltern angehörten. Die Botschaft dahinter: Menschen aller Völker und jeden Alters machen sich auf, um dem neugeborenen König, dem Friedensfürsten, zu begegnen.

Der Segen des Jesus-Kindes

Dies trifft auch auf unsere Zeit zu: An vielen Orten dieser Welt machen sich Sternsinger-Kinder auf den Weg, um die Frohbotschaft von Jesu Geburt, den Frieden und die Gerechtigkeit zu verbreiten.

Dazu gehört, dass sie Freude und Segen zu den Menschen bringen und die Menschen von einladen, selber zum Segen für andere zu werden. Weil die Frohbotschaft allen Menschen auf der Welt gilt, allen voran den Kleinsten und Schwächsten unter ihnen, solidarisieren sich die Sternsinger mit Kindern anderer Kontinente. Diese leiden oft unter groben Verletzungen ihrer Rechte und an Hoffnungslosigkeit im Hinblick auf ihre Zukunft.

Mit Ihrer Sternsinger-Gruppe sind Sie selber Teil dieses solidarischen Segens geworden.

Wir sind überzeugt, dass unsere Welt diesen Segen je länger je mehr braucht und das Sternsingen die Welt zum Guten verändert. Nicht zuletzt lernen

Kinder durch das Sternsingen einander besser kennen: Sie tauchen ein in Lebensrealitäten und Kulturen anderer Kinder. Sie werden für die Nöte derer sensibilisiert, die jenseits ihres Horizontes zu Hause sind. Was können wir ihnen besseres wünschen, als diese Erfahrung zu machen und zu erleben, dass die Menschen dieser Welt in Geschwisterlichkeit miteinander verbunden sein können.

Spirituelle und finanzieller Austausch

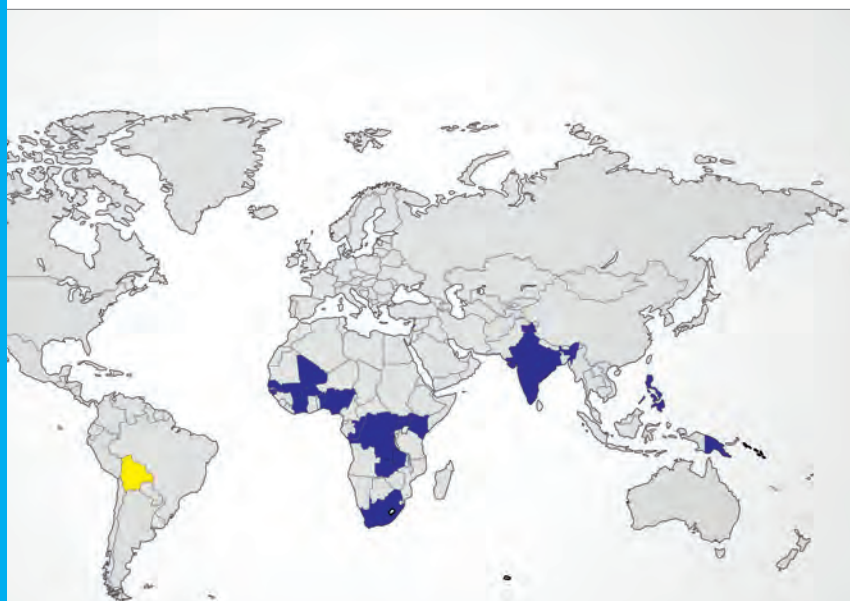
Missio ist sozusagen der Beweis dieser weltumspannenden Geschwisterlichkeit. Unser Werk ist in 120 Ländern vertreten und macht es möglich, dass die Diözesen dieser Welt in ständigem spirituellem und finanziellem Austausch sind. An diesem Austausch auf Augenhöhe beteiligen sich unter dem Slogan *Kinder helfen Kindern* auch Kindergruppen, darunter die Sternsinger.

Die Schweizer Beteiligung am weltweiten Solidaritätsfonds von *Missio Kinder helfen Kindern* machte es 2016 beispielsweise möglich, insgesamt 200 Kinderprojekte im Beispielland Bolivien und weiteren 18 Ländern zu unterstützen. Kinder können tatsächlich etwas bewegen: Ohne sie gäbe es so manches Schulzimmer, so manche Wasserstelle oder so manchen mit gesunder Nahrung gefüllten Teller zu wenig!

Solidaritätsfonds Missio *Kinder helfen Kindern*

Die Sternsinger-Gruppen unterstützen über den weltweiten Solidaritätsfonds von *Missio Kinder helfen Kindern* Projekte, die den bedürftigsten Kindern rund um den Globus zu Gute kommen: Waisenkindern, Kindern mit Behinderungen, HIV-infizierten und AIDS-kranken Kindern, Strassenkindern, Kindern, die an Unterernährung leiden, Kindern in Kriegsgebieten etc.

Die Grafik hebt die Länder hervor, in denen die Sternsingergruppen der Schweiz und ihre Gönnerinnen und Gönner im Jahr 2016 Projekte unterstützt haben.



AKTION 2017 BEISPIELLAND KENIA

Reicher Segen für hier und dort

Im Rückblick auf die Aktion Sternsingen 2017 dürfen wir einmal mehr feststellen, wie segensreich die Sternsingerinnen und Sternsinger wirkten und wie viele Herzen von der Weihnachtsfreude angesteckt worden sind, hier in der Schweiz, in Kenia, dem Gastland der Aktion Sternsingen 2017, und an vielen anderen Orten dieser Erde.

Zum Jahreswechsel in Rom

Zum Jahreswechsel 2016-2017 strahlte die Aktion Sternsingen nach Rom aus: Erstmals trugen Sternsinger-Kinder aus der Schweiz ihren Segen bis in die Ewige Stadt, zusammen mit Sternsingerinnen und Sternsingern aus Deutschland, Österreich, Ungarn, der Slowakei und dem Südtirol. Die Präsenz der Sternsinger am Neujahrsgottesdienst im Petersdom brachte sichtbar zum Ausdruck, dass der Beginn eines neuen Jahres dann erst richtig gefeiert werden kann, wenn wir für diejenigen eintreten, denen es weniger gut geht als uns. Papst Franziskus betonte beim anschliessenden Angelus-Gebet denn auch, dass 2017 in gutes Jahr werde «in dem Mass,

wie jeder von uns mit Gottes Hilfe versucht, Tag für Tag das Gute zu tun». Unter dem Motto *Kinder helfen Kindern* tun die Sternsinger denjenigen Kindern Gutes, denen es an würdigen Lebensumständen mangelt.



Dass bei dieser Rom-Reise ein Besuch bei der Päpstlichen Schweizergarde nicht fehlen durfte, versteht sich von selbst! Die Sternsingerinnen und Sternsinger wurden sogar vom Gardekommandanten höchst persönlich empfangen. Ein starkes Zeichen der Anerkennung des solidarischen Einsatzes der Sternsingerinnen und Sternsinger!

Nach ihrer Rückkehr aus Rom hatte Bischof Markus Büchel, Bischof von St. Gallen, die Schweizer Sternsinger-Delegation zu sich nach St. Gallen eingeladen. Bei einem feinen Essen konnten die vier Sternsinger Andrea, Carole, Noel und Philipp und ihre Begleitperson Gabi Ceric aus Oberriet (SG) ihrem Bischof ganz persönlich von ihren Erlebnissen in Rom erzählen.

Erster Besuch bei der Schweizer Bischofskonferenz

Zum ersten Mal waren Sternsinger auch am Sitz der SBK zu Gast. Frau Vianin-Winners, Vizegeneralsekretärin der Schweizer Bischofskonferenz, freute sich,



die zweisprachige Sternsinger-Delegation aus Tavers und Corpataux in den Räumlichkeiten der Bischofskonferenz an der Rue des Alpes in Freiburg zu empfangen. Einen Steinwurf davon entfernt liegt das Haus des Diözesanbischofs von Lausanne, Genf und Freiburg, Charles Morerod, wo die Sternsinger-Delegation unmittelbar davor zu Besuch war und von Weihbischof Alain de Raemy und seinen Mitarbeitenden empfangen wurde.

1989 haben die Schweizer Bischöfe Missio damit beauftragt, die Tradition des Sternsingens aufzugreifen und mit solidarischem Handeln zu verbinden. Der Empfang bei der Bischofskonferenz bot für Missio deshalb auch die Gelegenheit, den Schweizer Bischöfen für diesen Auftrag zu danken.



Bild oben: Die Schweizer-Delegation oben in Rom mit Sternsingern aus Europa.
Bild unten: Begleitet von Gabi Ceric, zurück in der Schweiz, zu Besuch bei Bischof Markus Büchel in St. Gallen.

AKTION 2018 DAS BEISPIELPROJEKT IN INDIEN



Die Teppichknüpferin Sangam muss 10 Stunden pro Tag arbeiten, statt in die Schule gehen zu können. Sangam ist das Mädchen auf dem diesjährigen Sternsinger-Plakat. Siehe Seite 15.

Sangam ist eines von rund 200'000 Kindern in Indien, die als Teppichknüpfer arbeiten müssen. Sie tut dies zehn Stunden am Tag, sieben Tage in der Woche. Eigentlich hätte Sangam das Recht auf eine kostenlose Schulbildung, denn diese ist seit 2010 in Indien gesetzlich festgelegt. Sie gehört zu den vielen Kindern, welche die Schule nie besucht haben oder sie abbrechen mussten. In Indien ist es fast jedes dritte Kind, weltweit jedes vierte Kind, das die Schule vorzeitig abbricht.

Wenn man bedenkt, dass mehr als ein Viertel der indischen Bevölkerung jünger ist als 15 Jahre, dann bedeutet das, dass ein grosser Teil der indischen Bevölkerung über keine bis sehr wenig Schulbildung verfügt.

Schulbildung und Armut

Grund dafür ist die Armut vieler Familien. Sie können Bücher oder den Transport für die Schule nicht bezahlen. Gerade Mädchen sind besonders benachteiligt. Der Teufelskreis beginnt zu drehen, denn schlecht bis gar nicht ausgebildete Menschen finden wiederum nur schlecht bezahlte Arbeit und sind später selbst auf die Mitarbeit ihrer eigenen Kinder angewiesen.

In Uttar Pradesh, dem bevölkerungsreichsten Bundesstaat Indiens, leben viele Menschen in grosser Armut. Viele der Kinder müssen dort täglich hart arbeiten.



Dilip Sevarthi (46, links) weiss aus eigener Erfahrung, was das bedeutet. 1992 hatte er sich darum zum Ziel gesetzt, mit seiner Stiftung

names *Vikas* (das Wort stammt aus dem Hindi und bedeutet so viel wie «Entwicklung») Kindern in Uttar Pradesh eine Schulbildung zu ermöglichen. Heute arbeitet die Vikas-Stiftung bereits in 100 Dörfern und ist in zwei Armenvierteln der Stadt Firozabad, Indiens Glascity, im Aufbau. Von der Arbeit der Vikas-Stiftung konnten bereits Tausende Kinder profitieren.

Die Vikas-Stiftung setzt sich in dreifacher Weise gegen Kinderarbeit ein:

1. Zugang zu Schulbildung: In kleinen, von der Stiftung gegründeten Dorfschulen lernen die Kinder lesen, schreiben und rechnen. So können sie später an staatliche Schulen wechseln.

2. Kinderparlamente: Die Kinder organisieren sich selbst in Kinderparlamenten. Dort sprechen sie über ihre Rechte, zu denen auch das Recht auf Bildung und das Recht auf Gleichberechtigung zwischen Jungen und Mädchen gehören.

3. Selbsthilfegruppen und Kleinkredite für Familienfrauen: Familienfrauen sparen gemeinsam Geld und entscheiden zusammen, welche der Frauen einen Kredit bekommt, um zum Beispiel eine Ziege oder eine Kuh zu kaufen. Der Kredit kann dank des Verkaufs von Milch oder Butter zurückbezahlt werden. Die zusätzliche Einnahmequelle ermöglicht es, die Kinder zur Schule zu schicken. Mit dem gleichen Ziel unterhält die Vikas-Stiftung auch eine Bank, die zinslose Darlehen gibt.

Wohin fliessen die gesammelten Gelder?

Die Arbeit der Vikas-Stiftung wird durch einen Teil der Sternsinger-Spenden mitfinanziert. Der andere Teil der gesammelten Spenden fliesst in den weltweiten Solidaritätsfonds *Kinder helfen Kindern*. Aus diesem werden Kinder- und Jugendprojekte in Indien, aber auch in anderen Ländern Afrikas, Lateinamerikas, Asiens und Ozeaniens mitfinanziert.

Was in Uttar-Pradesh geleistet wird, zeigt beispielhaft, wie die von Missio mitgetragenen Projekte weltweit wirken und so den Kindern und Jugendlichen eine neue Zukunft ermöglichen.

Wir danken Ihnen für Ihr Engagement!

AKTION 2017 – KENIA LAND DER VIELFALT UND NATURSCHÖNHEITEN



bei diversen Arbeiten mithelfen, Kühe, welche den Indern heilig sind, belebte Strassen, farbenfrohe Feste, die schier unendliche Zahl an Gerüchen und Farben und reich verzierte Saris, in welche sich indische Frauen gerne kleiden.

Doch wer hinter diese Farbenpracht schaut, der entdeckt auch bittere Armut und grosse Ungerechtigkeit. Zwar gilt das indische Kastensystem offiziell als verboten, doch in den Köpfen vieler Inderinnen und Inder ist die Einteilung der Menschen in verschiedene Gruppen nach wie vor sehr präsent. Besonders für die Menschen der unteren Kasten bringt das Kastensystem eine Vielzahl von Diskriminierungen mit sich.

Indien ist vorwiegend hinduistisch geprägt. Der Bevölkerungsanteil, der sich zum christlichen Glauben bekennt, beträgt gerade mal 2,3%.

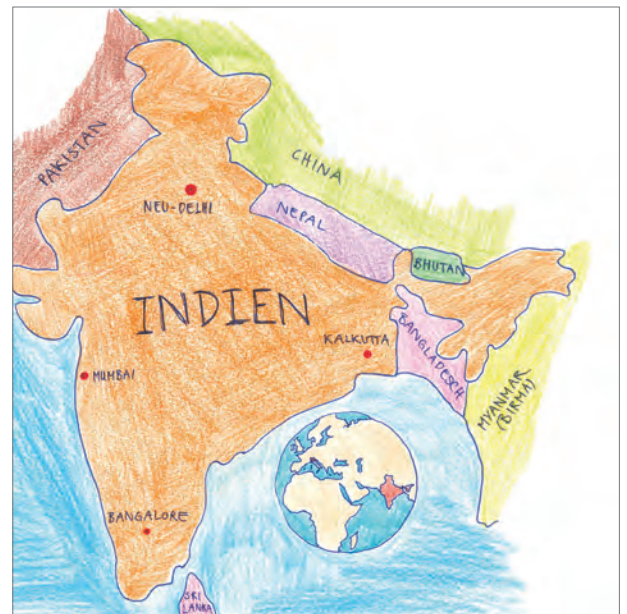
Weitere Aspekte dieses Landes und wie sie den dortigen Alltag der Kinder prägen, vermitteln unseren Sternsingermaterialien. Siehe Seite 15 und das Würfelspiel oder das Folienset auf dieser Seite.

Indien ist im wahrsten Sinne des Wortes grandios! Rund 80mal grösser als die Schweiz und mit seinen 1,2 Milliarden Einwohnern das nach China bevölkerungsreichste Land dieser Erde ist Indien ein wahrer Subkontinent.

Sein Süden ist bekannt für die schönen Landschaften Keralas, die Reisfelder und die langen Strände, für die aus Bombay stammenden Bollywood-Film-Produktionen und die Stadt Madurai, deren Tempel von hinduistischen Pilgern aufgesucht werden.

Der Norden besticht mit seinen Teeplantagen, mit den Palästen der Maharadschas, mit dem eindrücklichen Taj Mahal und den Millionenstädten wie Neu-Delhi.

In ganz Indien allgegenwärtig sind Elefanten, welche



Würfelspiel Indien

Erfahren Sie Wissenswertes und Erstaunliches über das aktuelle Gastland und den dortigen Alltag der Kinder.

Während das farbenfrohe Spielfeld Gesichter und Tiere aus allen Kontinenten zeigt, greifen die Kärtchen jedes Jahr Fragen aus dem aktuellen

Gastland und Thema auf. Das Spielfeld bleibt immer aktuell. Die Frage-Kärtchen wechseln mit jeder Aktion und können jährlich separat bestellt werden. – Ab 8 Jahren, ab 2 Spielern, für 2-4 Equipen geeignet.

Folienset als PowerPoint- oder PDF-Präsentation zu Indien

Steht nur elektronisch zum Download zur Verfügung: sternsingen.ch



AKTION 2018 – ZUM THEMA BIBLISCHE GEDANKEN ZUM THEMA KINDERARBEIT

Wer Kinderarbeit hört, denkt wahrscheinlich auch an fehlende Ruhe und Freizeit von Kindern. Doch genau diese haben Kinder besonders nötig. Ihr körperliches, geistiges und seelisches Wachstum brauchen Zeit, um das Leben spielerisch zu erkunden und sich davon wieder zu erholen.



Aber Ruhe und Erholung sollen nicht nur das Privileg von Kindern sein: Sie sind Teil der Schöpfung und Teil dessen, was Gott für den Menschen vorgesehen hat. So heisst es in den Zehn Geboten, die Gott seinem Volk auf dem Berg Sinai gegeben hat: *Gedenke des Sabbats, halte ihn heilig, mit der darauffolgenden Begründung: Denn in sechs Tagen hat der Herr Himmel, Erde und Meer gemacht und alles, was dazugehört; am siebten Tag ruhte er. Darum hat der Herr den Sabbat gesegnet und ihn für heilig erklärt.* (Ex 20,11)

Die zehn Gebote sind uns in der Bibel zweifach überliefert. Beim zweiten Mal handelt es sich um deren Zitierung durch Mose. Die Begründung des Sabbatgebots bei dieser zweiten Überlieferung bezieht sich auf das Rettungshandeln Gottes an seinem auserwählten Volk Israel: *Denk daran: Als du in Ägypten Sklave warst, hat dich der Herr, dein*

Gott, mit starker Hand und hoch erhabenem Arm dort herausgeführt. Darum hat es dir der Herr, dein Gott, zur Pflicht gemacht, den Sabbat zu halten. (Dtn 5,6ff)

Wer zu Gottes Volk gehört, der anerkennt seine Weisungen zum guten, menschenwürdigen Leben und diese haben etwas mit Gottes Schöpfungs- und Rettungshandeln zu tun. Gottes Herrschaft steht über den Naturgesetzen und über der Zeit. **Indem wir uns alle sieben Tage eine Auszeit gönnen und unseren Alltag unterbrechen, anerkennen wir, dass Gott letztlich über unserem Tun und Handeln steht und Er über unser Leben Macht hat.**

Diese Ruhepause soll gemäss den zehn Geboten nicht nur von den Angehörigen des Volkes Gottes eingehalten werden, sondern auch von denjenigen, die sich in deren Einflussbereich befinden: sprich auch von den Sklaven, den Tieren, den Fremden etc.

Das Erste, was der Mensch nach seinem Geschaffenwordensein erlebt, ist die Heiligung und die Segnung des siebten Tags der Schöpfung und Gottes Ruhen. Erst nach dem Sündenfall des Menschen ist von Mühsal und schweisstreibender Arbeit die Rede.

Ein weiteres Mal wird der Mensch Gottes Ruhen erleben: Jesus, der Sohn Gottes, wird an einem Sabbat ins Grab gelegt. So wie die Schöpfungszählung in Gottes Ruhen am Sabbat mündet, voll-



UN-Kinderrechtskonvention

Artikel 31 der UN-Kinderrechtskonvention

- (1) Die Vertragsstaaten erkennen das Recht des Kindes auf Ruhe und Freizeit an, auf Spiel und altersgemässe aktive Erholung sowie auf freie Teilnahme am kulturellen und künstlerischen Leben.
- (2) Die Vertragsstaaten achten und fördern das Recht des Kindes auf volle Beteiligung am kulturellen und künstlerischen Leben und fördern die Bereitstellung geeigneter und gleicher Möglichkeiten für die kulturelle und künstlerische Betätigung sowie für aktive Erholung und Freizeitbeschäftigung.



det sich Gottes rettendes Handeln in der Grabesruhe Jesu. Doch die Evangelisten bezeugen, dass Gottes Geschichte mit den Menschen damit nicht zu Ende ist, sondern in eine neue Dimension übergeht. Nach dem Sabbat beginnt nicht nur eine neue Woche: **Aus der Grabesruhe Gottes am Sabbat erwächst das auferstandene Leben**, das Leben, das den Tod besiegt hat. Während das Volk Israel am Sabbat Gottes Ruhe nachahmt und damit sowohl Gottes Schöpfermacht und Heilshandeln anerkennt, feiert die Kirche am Sonntag, dem ersten Tag der Woche, die Teilhabe an der Auferstehung des menschengewordenen Gottes.

Ja, Gott hat den Menschen so sehr gewürdigt, dass er in Jesus Christus selbst Mensch wurde und die Schuld der Menschen sterbend auf sich nahm, um sie zum ewigen Leben zu erretten.

Doch was bedeutet das für uns, übertragen in die heutige Zeit?

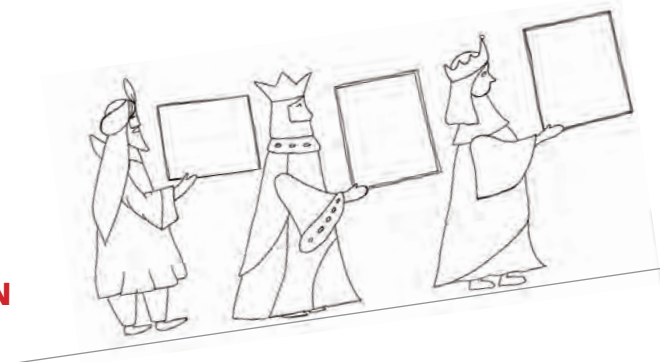
Leistung, Hektik, Konsum können uns ganz schön den Atem verschlagen und das Leben schwer machen. In Gottes Augen gelten zum Glück andere Massstäbe, was uns auch Jesu Gleichnisse so schön zeigen. Am Beispiel der Kinder zeigt er uns, was wahre Grösse und Macht in Gottes Augen bedeuten: Anstatt Selbständigkeit und Erfolg, die uns zu Stolz verführen und von Gott trennen, sind wir eingeladen, zu einer Haltung des Empfangens und des Auf-Hilfe-angewiesen-Seins zurückzufinden, wie sie bei Kindern noch vorhanden ist.

Empfangen haben wir unser Leben, unser Menschsein, unsere Aufgaben, ja sogar das ewige Leben.

Ob Sabbat oder Sonntag, ob letzter Tag der Woche oder erster: Beim Innehalten finden wir zu dieser Empfänglichkeit und zu dem Bewusstsein der eigenen Abhängigkeit zurück. Abhängig zu sein fällt vielen erwachsenen Menschen schwer. Aber ist unsere Abhängigkeit von Gott nicht eine befreiende Abhängigkeit, weil sie letztlich den Druck von uns wegnimmt, uns selber beweisen zu müssen? Befreit sie uns nicht von Abhängigkeiten, die uns von einem wirklich erfüllten, glücklichen Leben abhalten?

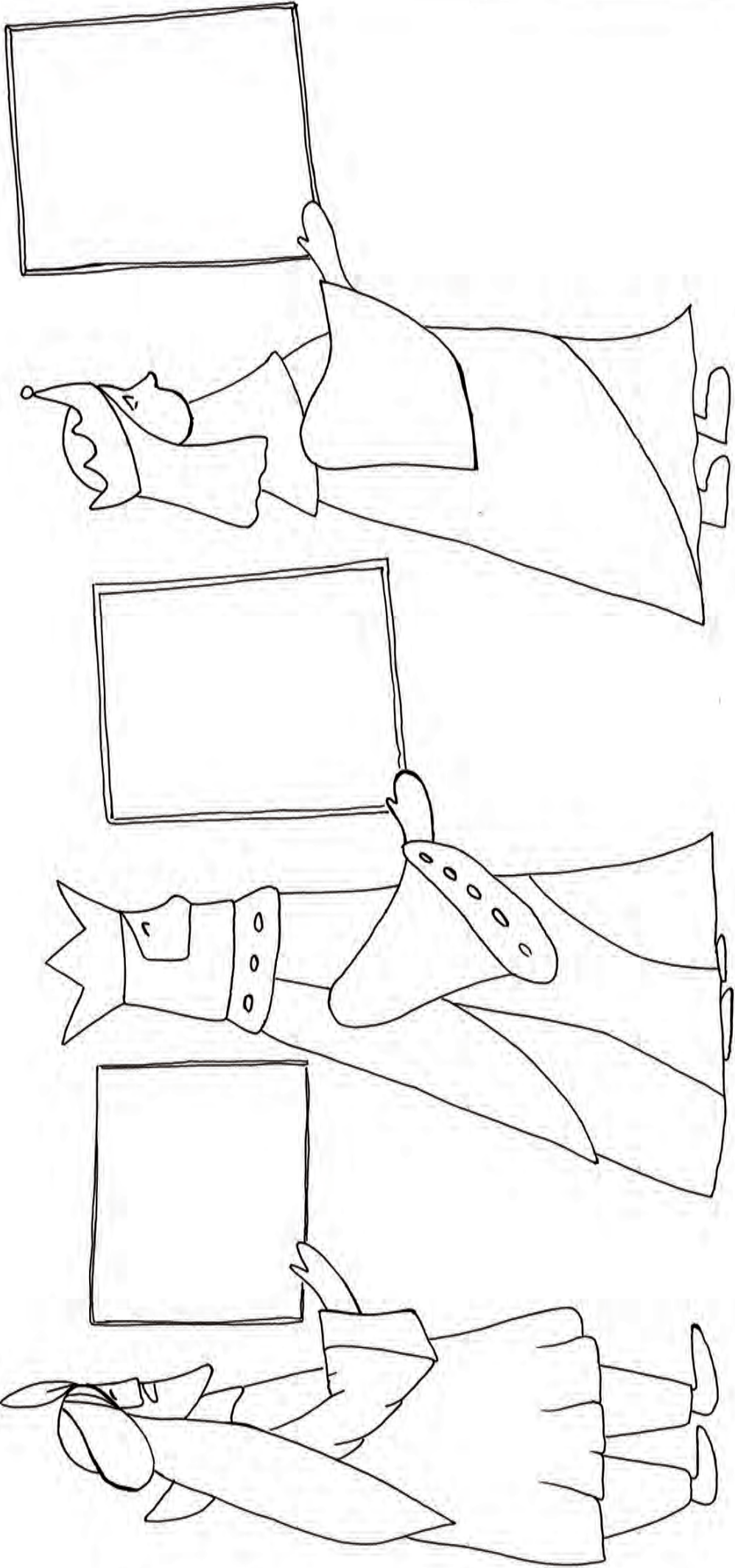
Und ist es nicht auch unsere Pflicht, *unseren Sohn, unsere Tochter, unseren Knecht, unsere Magd, unsere Tiere und den Fremden, der sich in unseren Toren aufhält* (Ex 20,10) an dieser befreienden Ruhe teilhaben zu lassen kann?

AKTION 2018 – INDIEN DIE DREI KÖNIGE



Die Heiligen Drei Könige sind zum Christuskind unterwegs. Wenn Du einen Tag lang König oder Königin sein könntest, was würdest Du entscheiden? Was würdest Du Jesus schenken wollen? Wähle einen der Könige aus, male ihn aus und schreibe oder zeichne Deinen Wunsch ins entsprechende Kästchen.

Diese Ausmalvorlage kann zur Vorbereitung oder zur Auswertung der Aktion Sternsingen eingesetzt werden.



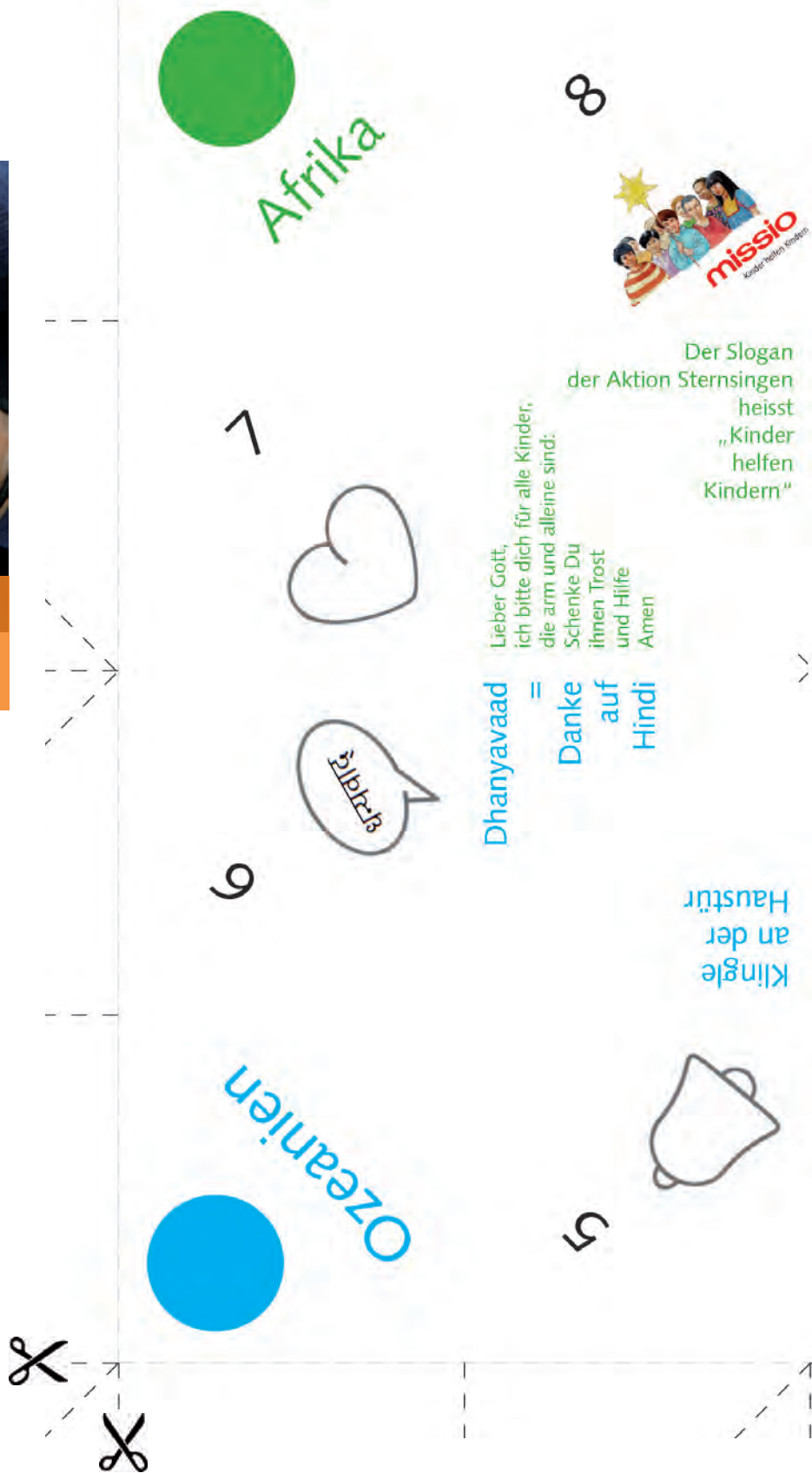
AKTION 2018
SCHNIPP-SCHNAPP



So sieht das fertige Sternsinger-Schnipp-Schnapp aus:

FALTEN...

1. Löse die Seite aus dem Heft, oder fotokopiere die Vorlage, wenn du die Rückseite brauchen möchtest, und schneide das Quadrat aus.
2. Drehe es so, dass die Rückseite des Quadrats dir zugedreht ist und die «Schnipp Schnapp-Inhalte» zur Tischplatte hinschauen.
3. Falte die vier Ecken zur Mitte hin. Auf diese Weise erhältst du wieder ein Quadrat.
4. Drehe das Quadrat erneut um, so dass die gefalteten Teile wieder zur Tischplatte hinschauen.
5. Falte erneut die vier Ecken zur Mitte hin. Falte anschliessend das so erhaltene Quadrat zusammen und wieder auseinander: einmal horizontal, einmal vertikal, einmal diagonal zur einen Seite hin und einmal diagonal zur anderen Seite hin.
6. Schiebe anschliessend beide Daumen und Zeigfinger in die auf der Hinterseite entstandenen vier Abteilungen.
7. Lies die Regeln auf der folgenden Seite und schnippe und schnappe drauflos!

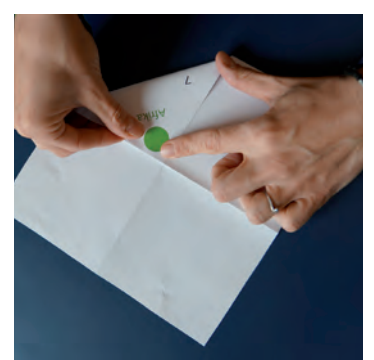


Der Slogan der Aktion Sternsingen heisst „Kinder helfen Kindern“

Lieber Gott,
ich bitte dich für alle Kinder,
die arm und alleine sind:
Schenke Du ihnen Trost
und Hilfe
und Amen

Dhanyavaad = Danke auf Hindi

Klingele an der Haustür





«Hallo»
auf Hindi
= «namasté»

Cütiger Vater im Himmel,
Du lehrst uns alle Menschen
zu lieben und nicht über ihren
Glauben, ihre Hautfarbe
und ihre Lebensweise
zu urteilen.
Lass mich andere
lieben und ihnen
dienen ohne
Vorurteile.
Amen

**Schreibe
den Haussegen
20 * C+M+B+18
an eine Tür.**

Singe
ein
Sternsingerlied!

Asien

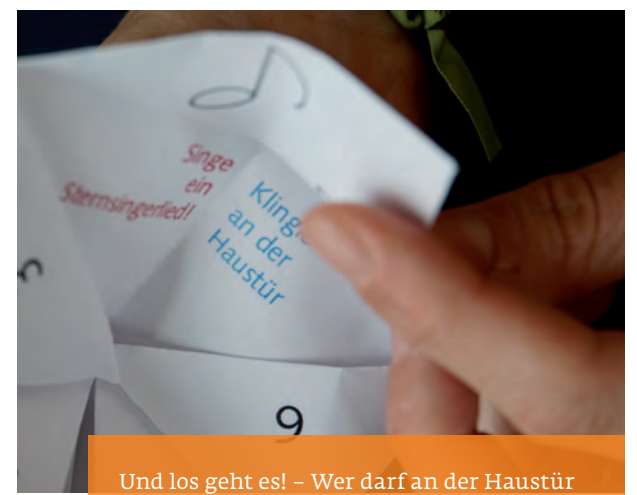


Amerika

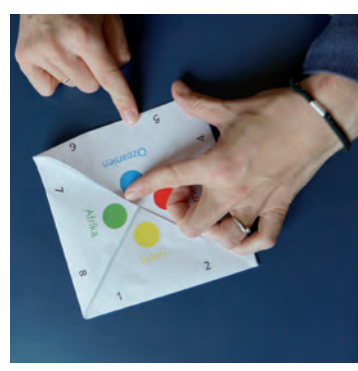


SPIELEN EIN PAAR REGELN

1. Suche dir eine Spielpartnerin oder eine Spielpartner. Diese(r) sucht sich einen Kontinent resp. eine Farbe aus. Gemäss der Anzahl Buchstaben des genannten Kontinents wird geschnappt, zum Beispiel A-S-I-E-N: Für jeden Buchstaben wird das Schnipp Schnapp geöffnet.
2. Aus den vier nun sichtbaren Zahlen wählt die Spielpartnerin oder der Spielpartner eine Zahl aus: Beispiel: «7». Das Schnipp Schnapp wird siebenmal geöffnet.
3. Aus den nun sichtbaren Zahlen wird wieder eine ausgewählt und das entsprechende Törchen geöffnet.
4. Die darunterliegende Anweisung wird laut vorgelesen und von der Spielpartnerin bzw. dem Spielpartner ausgeführt.



Und los geht es! – Wer darf an der Haustür klingeln?



Falten, drehen, falten, drehen...

AKTION 2018 ZUR DURCHFÜHRUNG DES STERNSINGENS



Segens-Kleber 20*C+M+B+18 mit Infoblatt

Für die Sternsingergruppen. Wenn die Kreide versagt: Segenskleber mit dem CMB-Segen in Goldfolienprägung und dem Infoblatt zum Verteilen. Eignet sich auch für Haussegnungen in Pfarreien, wo es (noch) keine Sternsingergruppen gibt.

Das Infoblatt ist auch *ohne* Kleber erhältlich.



Flyer «Nicht angetroffen» mit Segenskleber 20*C+M+B+18

Dort, wo niemand zuhause ist, kann der Flyer «Wir haben Sie leider nicht angetroffen» in den Briefkasten gelegt werden. Vorher unterschreiben oder den Stempel der Pfarrei im vorhergesehenen Feld einfügen.

SEGENSPRUCH UND HAUSEGNUMG

Damit alle mitmachen können

Das Segnen der Häuser zum Jahresbeginn hat eine lange Tradition. An vielen Orten bringen die Sternsingerinnen und Sternsinger diesen Segen. Aber längst nicht überall.

Wo keine Sternsingergruppen unterwegs sind, können in einer liturgischen Feier die Segenskleber gesegnet und den Gläubigen mitgegeben werden. Der Flyer informiert sie über die Tradition und das Projekt, das die Sternsingergruppen beispielhaft unterstützen.

Selbstverständlich ist es möglich, sich durch eine Spende am Engagement der Sternsinger und Sternsingerinnen zu beteiligen.

Die Texte des Segensklebers und des Flyers «Nicht angetroffen» können als PDF heruntergeladen werden. Natürlich ohne den Segenskleber!



Was soll das bedeuten?

Die Sternsingerinnen und Sternsinger segnen als Caspar, Melchior und Balthasar gekleidet mit gesegneter Kreide die Häuser und schreiben die Initialen C-M-B über die Türen.

Seit den sechziger Jahren des 20. Jahrhunderts werden die drei Buchstaben auch als Kürzel für den frühchristlichen Segensspruch „Christus Mansionem Benedicat“ (Christus segne dieses Haus) gedeutet.

Missio empfiehlt die Schreibweise, wie sie oben im Titel steht, zu verwenden. Der Stern symbolisiert die Menschwerdung Gottes, die drei Kreuze stehen für die Dreifaltigkeit.

Wenn sich an Ihrem Ort eine besondere Schreibweise eingebürgert hat, kann diese auch beibehalten werden.



Wenn die Kreide nicht eingesetzt werden kann (links beim Sternsingen in Mettmenstetten ZH), hilft der CMB-Kleber weiter! Und wenn niemand zuhause ist, kann der Flyer «Wir haben Sie leider nicht angetroffen» in den Briefkasten gelegt werden.

Preise und Bestellungen
auf dem Bestellschein oder
im Internetshop:
shop.missio.ch

AKTION 2018 ZUR DURCHFÜHRUNG DES STERNSINGENS

NEU

Sternsinger-Plakat

Ergänzend zum Aktions-Plakat (siehe Seite 15) bietet das neue Sternsinger-Plakat genug Platz für die Angaben zum Sternsingen in einer Pfarrei oder zum Aussendungsgottesdienst.

Nur A3-Format.

Passt in die Fotokopiermaschine.

Das Plakat kann auch elektronisch heruntergeladen und selbst im Computer bearbeitet, reduziert und ausgedruckt werden:

sternsingen.ch



Sammelbüchse und Aufkleberbogen 2018

Praktische Sammeldose mit Griff und Schlitz für das Kleingeld und einem runden Loch für die noch grosszügigeren Gaben. Verschliessbar. Mit dem Plakatbild der Aktion 2018.

Wer die Sammelbüchse schon besitzt, kann den aktuellen Kleber mit dem diesjährigen Plakatbild bestellen und selbst aufkleben.



Liederheft Sternsingen

Damit es vor den Haustüren gut und abwechslungsreich tönt, hat Missio das Liederheft «Zum Heiland führt de Shtärn» für Hausbesuche (Ablauf, Gebete und Lieder) im Angebot.

Auch dieses Jahr wurde die Sammlung um ein Lied ergänzt.

WEITERHIN AKTUELL

Musik-CD

Sternsingerlieder

«König für ei Tag»

Sechs von Urban Schwegler komponierte und getextete Lieder und drei traditionelle Sternsingerlieder auf Schweizerdeutsch. Inkl. Begleitheft mit Noten.



Stern-Reflektor

Damit die Kinder sichtbar und gefahrlos unterwegs sind, gibt es den Stern-Reflektor.

Er ist ausserdem ein tolles Andenken!



Musik-CD

«Wenns Wienacht wird»

16 Kinderlieder für die ganze Weihnachtszeit, von Advent bis Drei-Könige. Davon drei Sternsingerlieder. Musik und Text von Urban Schwegler.

Liedtexte im CD-Booklet.

Dazu gehört für den Unterricht und die inhaltliche Vorbereitung des Sternsingens das gleichnamige Werkbuch.

96 Seiten, A4.



AKTION 2018 ZUR DURCHFÜHRUNG DES STERNSINGENS



Krone, Kostüm, Stern und Sternsingertasche

Die **Krone** ist aus wetterfestem Karton und grössenverstellbar. Ohne Glasperlen. Sie kann von den Sternsingerinnen und Sternsängern selbst verziert werden.

Das **Kostüm** (Kleid und Umhang) bietet Platz für eine warme Jacke darunter. Einzeln oder im Kombiangebot in einer Grösse bestellbar. Die erhältlichen Farben sind im Internet-Shop einsehbar.

Kleine Mengen sofort lieferbar. Für grosse Bestellungen bitte rechtzeitig telefonisch Kontakt aufnehmen (026 425 55 70), damit die Lieferfristen geklärt werden können. Die Kostüme werden in Kenia und Indien in Projekten für Frauenempowerment hergestellt.

Der **Stern** aus Holz ist vorgebohrt. Die beiden Schrauben werden mitgeliefert; den Stab finden sie in jedem Baumarkt. Durchmesser 38cm.

In der blauen **Sternsingertasche** mit Sternsingerverzierung können Liedtexte und Segensflyer mitgeführt werden. – H33 x B30 x T9cm, aus strapazierfähigem Planenmaterial mit verstellbarem Schultergurt.



Sternsinger-Pin

Dort, wo nicht alle Sternsingerinnen und Sternsinger spezielle Kleider tragen, hilft die Erkennungsplakette mit dem Sternsingersignet weiter.



ZUR ANERKENNUNG

Dank-Karten 2018
– für Sternsingerinnen und Sternsinger
– für die erwachsenen Begleitpersonen

Doppelkarte mit der Unterschrift des Missio-Direktors und Platz für die Unterschrift und ein paar Worte der verantwortlichen Person vor Ort. – A6.

Sternsinger-Kreiden Weihrauch und Kohle

Zum Anschreiben des CMB-Segens brauchen die Sternsingergruppen die Kreiden im praktischen 10er-Päckchen.



Zum Weihrauchfass (Messing goldfarben, ca. 13 cm hoch, 580 g schwer) gehören Kohle und Weihrauch!

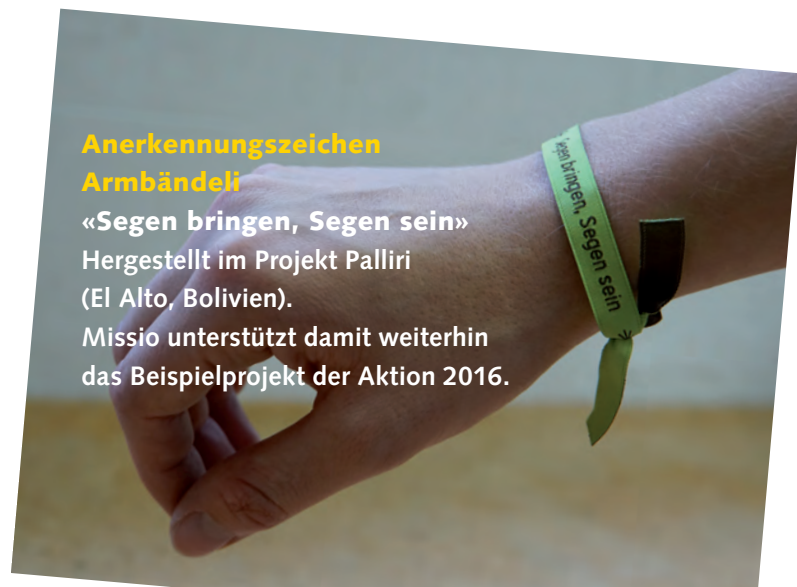


Anerkennungszeichen Armbänder

«Segen bringen, Segen sein»

Hergestellt im Projekt Palliri (El Alto, Bolivien).

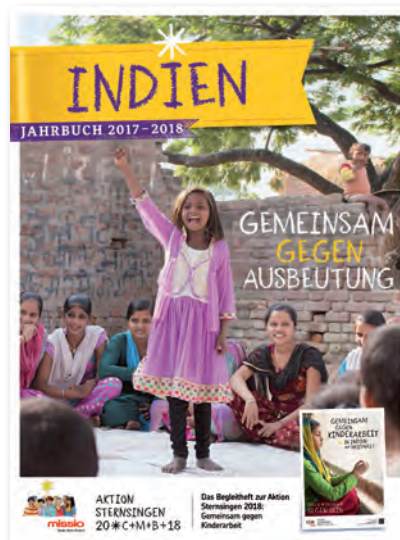
Missio unterstützt damit weiterhin das Beispielprojekt der Aktion 2016.



AKTION 2018
ZUR VORBEREITUNG – MATERIAL INDIEN



NEU
Indien-Plakat A3
Segen bringen, Segen sein.
 Zusatzinformationen zum Thema Kinderarbeit in diesem Heft auf den Seiten 5 und 7.



DAS NEUE JAHRBUCH

Indien 2017-2018
Gemeinsam gegen Ausbeutung
 Als Ergänzung zum Film, für die Vorbereitung des Sternsingens oder für die Arbeit im Religionsunterricht. Für 8 bis 14-jährige Kinder und Jugendliche. Alles, was man über Indien und zum Thema *Kinderarbeit* wissen muss. Mit Sternsingernews, Aktionsvorschlägen und einem Wettbewerb.
 24 Seiten

DER NEUE FILM

Willi in Indien
 Willi Weitzel war für die Sternsingerinnen und Sternsinger in Indien unterwegs. Er hat dort Kinder besucht, die ausbeuterischen Arbeiten nachgehen müssen. Mehr dazu auf Seite 5. *Kindermissionswerk «Die Sternsinger»*, Aachen Ab 10 Jahren.
 24 Minuten



NEU
 Folienset als PowerPoint
 oder PDF-Präsentation zu Indien

Steht nur elektronisch zum Download zur Verfügung: sternsingen.ch



NEU
Dossier Kinderarbeit
 Mit Beiträgen von Fachleuten, Zahlen, Fakten, Berichte und Projektbeispielen zum Aktionsthema 2018.
 A4, 70 Seiten

AKTION 2018 ZUR VORBEREITUNG – MATERIAL INDIEN

NEU Kinderzeitschrift TUT Indien



Im bekannt peppigen Stil, ein anderer Blick auf Indien und seine Besonderheiten.

Farbig, mit zahlreichen Fotos. Für die Jugendarbeit und den Unterricht. – 40 Seiten, davon rund 25 zu Indien.

NEU «Jumi» – Religion und Kultur für Kinder

jumi

Kurzinformationen zu Indien und zum Sternsingen in der Dezembernummer 2018.

Eignet sich für jüngere Leserinnen und Leser.

Bestellungen direkt auf jumi.ch
Entdecken Sie die neue Internetseite zusammen mit den Kindern!

NEU Gottesdienst, Wort-Gottes-Feier und Bausteine für Katechese



Gebete, Lieder, Fürbitten, Meditationen für Gottesdienste. Aussendung und Dankesfeier. A4. 36 Seiten.

NEU Werkheft zu Indien

Beiträge für Gruppenstunden, Praxistipps zum Aktionsthema Kinderarbeit, zum Beispielland Indien. – A4.



NEU STERNSINGER- KINDER- KALENDER KINDER IN INDIEN

12 grossformatige Bilder aus dem Leben der Kinder in Indien begleiten die Sternsingerinnen und Sternsinger durch das ganze Jahr.

Kindermissionswerk «Die Sternsinger», Aachen. 54 x 40 cm.



Schnittmustermappe

Vier verschiedene Schnittmuster. Jedes kann in drei Grössen verwendet werden. Mit Anleitung.



Bastelanleitung

Bastelanleitungen für die Herstellung von zwei verschiedenen Kopfbedeckungen, zwei Sternen, einem Kässeli und einem Weihrauchgefäss.



MISSIO KINDER UND JUGEND ERLEBNISBERICHT

Wie ich die vergangene Aktion Sternsingen erlebt habe? Diese Frage habe ich mir selbst gestellt, im Sinne einer persönlichen Evaluation, um meine Erfahrung mit anderen zu teilen und um zu verstehen, was ich in Zukunft besser machen kann.

Zunächst zweifelte ich an meinen eigenen Fähigkeiten und am Erfolg der Aktion: Werde ich es schaffen? Werden genug Kinder mitmachen? Wird es viel zu tun geben? Vielleicht zu viel? Zusammen mit einer Freundin wagte ich das Abenteuer. Jede von uns steuerte etwas bei.

In diesem Jahr haben wir zum ersten Mal ein Gebet vorgesehen, um damit die Proben abzuschliessen. Die Gebete der Kinder sind etwas Wunderbares, ich bin jedes Mal davon sehr berührt. Man spürt dann ganz besonders, mit welcher Begeisterung die Kinder beim Sternsingen dabei sind.

Am Tag selbst, an dem wir hinaus auf die Strassen gingen, erlebten wir so viel Freude und bekamen so viele positive Rückmeldungen, dass meine anfänglichen Zweifel und die Furcht vor den eigenen Grenzen schnell vergessen waren.

Nach der Aktion sagte jemand zu mir: *Ich habe auf euch gewartet. Es ist schon lange her, als die Sternsinger das letzte Mal bei mir waren.* Da musste ich an einen Satz aus dem Matthäus-Evangelium denken, wo Jesus sagt: *Was ihr für einen meiner*



Sternsingen in Gravesano TI

geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan. (Mt 25,40) Und eine Mutter schrieb mir: Vielen Dank für den Segen, den ich bekommen habe. Ich verdiene ihn nicht, aber ich bemühe mich darum, ihn zu verdienen.

Was bleibt mir mehr zu sagen als: *Deine Gegenwart ist Leben für alle* (Slogan des Monats der Weltmission 2016, sic.). Dies gilt nicht nur in der Weihnachtszeit, sondern Tag für Tag. Gott ist gegenwärtig, auch dann, wenn es nicht danach aussieht.

*Simona Di Casola, im Februar 2017
Übersetzt aus dem Italienischen*



Beim Sternsingen mache ich die Erfahrung, dass sich Kinder auch heutzutage für etwas Gutes begeistern lassen. Die Eltern müssen wissen, dass alles gut organisiert ist, dass zum Beispiel jede Gruppe von zwei erwachsenen Personen begleitet wird. Das gibt den Eltern Sicherheit. Die gute Organisation der Aktion Sternsingen und die gute Betreuung der Kinder sind unterdessen im Dorf bekannt.

*Karl Gisler,
Sternsingerverantwortlicher in Bürglen UR*



Als bei der Aktion Sternsingen 2017 die Wasserknappheit in der Turkana (Kenia) im Zentrum stand, haben die Sternsinger-Kinder im Dankgottesdienst Wassereimer aufgestapelt. Ein kleiner Eimer stand für den täglichen Wasserverbrauch in Kenia, während 14 grosse Eimer unseren täglichen Wasserverbrauch in der Schweiz repräsentierten. Das hat allen Eindruck gemacht.

*Franziska Heeb,
Sternsingerverantwortliche in Bischofszell TG*

AKTION STERNSINGEN

IDEEN, TIPPS, INFOS UND ALTERNATIVEN

Checkliste zur Vorbereitung und Durchführung des Sternsingens

1. Planung

- ★ Erste Infos einholen mit Hilfe der Sternsinger-Mappe oder auf unserer Webseite *sternsingen.ch*
 - ★ Bei erstmaliger Durchführung: Die Aktion in der Pfarrei oder Gemeinde vorstellen
 - ★ Aktion bewerben (Wohngemeinde, Pfarrei, Schule etc.)
 - ★ Wichtige Daten frühzeitig festlegen: Ankündigungen, Vorbereitungstreffen, Einsatztage, Aussendungsfeier, Dankgottesdienst, Abschlusstreffen
 - ★ Hilfspersonen und Sternsingerinnen und Sternsinger suchen
 - ★ Ausstattung überprüfen und ergänzen: Gewänder, Kronen, Sammelbüchsen usw.: Was gibt es schon? Was braucht es noch? Was können wir selber herstellen? Wen können wir dabei um Hilfe bitten?
 - ★ Segenssprüche- und Liedersammlung zusammenstellen
 - ★ Besuche planen: Reviereinteilung, Routenpläne, Besuche von Institutionen usw.
 - ★ Infos an die Eltern: Daten, Einsätze, Kleidung, Land, Thema, Projekt, usw.
 - ★ Öffentlichkeitsarbeit: Ankündigung in Lokalmedien, Pfarreiblatt, via die Webseite der Pfarrei, Facebook usw.
 - ★ Materialien bestellen
- #### 2. Vorbereitung und Proben
- ★ Spirituelle Vorbereitung
 - ★ Sternsingen als solches thematisieren: Ursprung, Evangeliumstext Matthäus 2,1-12, Segen CMB etc.

Achtung Bildrechte

Kinder nehmen ihre Persönlichkeitsrechte am eigenen Bild selbst wahr. Wenn Sie im Rahmen der Aktion Sternsingen Bilder von Kindern machen, müssen diese ihr mündliches oder schriftliches Einverständnis, insbesondere zur Veröffentlichung der Bilder, geben.

Zur schriftlichen Einverständniserklärung beim Kind und deren Eltern, die wir Ihnen gerne empfehlen, steht Ihnen auf unserer Internetseite unter Downloads ein Formular zur Verfügung: [missio.ch/kinder-und-jugend/sternsingen/materialien](https://www.missio.ch/kinder-und-jugend/sternsingen/materialien)

- ★ Sich mit Gastland, Thema, Beispielprojekt auseinandersetzen
- ★ Lieder, Segenssprüche und korrekte Schreibweise des Segensspruchs (20*C+M+B+18)
- ★ Ausstattung testen, Kleiderprobe
- ★ Gruppeneinteilungen (beachten, dass jüngere Kinder schneller ermüden)
- ★ Verhaltensregeln (unterwegs, an Türen, in Wohnungen etc.)
- ★ Verpflegung: bringt neuen Drive in das Vorbereitungstreffen
- ★ Hinweis auf warme, der Witterung angepasste Kleidung an den Einsatztagen!
- ★ Fotos: Rechte am Bild sowohl bei den Kindern als auch bei deren erziehungsberechtigten Personen einholen (idealerweise schriftlich)

3. Durchführung

- ★ Aussendungsfeier in königlichen Gewändern mit Segnung von Gruppen, Kreiden usw.
- ★ Packliste durchchecken: Einsatzplan, Segenskleber, Infoblätter, Kreide, Liederblätter usw.
- ★ Verpflegung einplanen (vor und/oder nach dem Einsatz)
- ★ Besuch und Segnung von Privathäusern, Heimen, Institutionen
- ★ Dankgottesdienst
- ★ Gemütlicher Abschluss

4. Nachbereitung

- ★ Evaluation: Was lief gut? Was weniger? Was wollen wir beim nächsten Mal anders machen? Auch Kinder können beim Evaluieren miteinbezogen werden, bevorzugt auf kreative Art und Weise! Wie wär es mit Zeichnungen?
- ★ Verdanken und Anerkennung aller, die auf irgendeine Weise die Aktion ermöglicht haben oder daran aktiv teilgenommen haben (Kinder, Begleitpersonen, Hilfspersonen, Schulen, Spenderinnen und Spender, öffentliche Einrichtungen, Pfarrei etc.)
- ★ Öffentlichkeitsarbeit: Berichte für das Pfarreiblatt und die Webseite, Lokalmedien etc.
- ★ Kleider reinigen, Materialien verstauen
- ★ Einsenden von Fotos, Berichten, Sammelergebnis an Missio (z.B. mittels [wetransfer.com](https://www.wetransfer.com))
- ★ Überweisen des Sammelbetrags an: Missio 17-1220-9 *Aktion Sternsingen, 1700 Freiburg*

Die komplette Checkliste mit weiteren Ideen und Tipps steht auf [sternsingen.ch](https://www.sternsingen.ch) zur Verfügung!

Medienarbeit zur Aktion Sternsingen

Nehmen Sie mit *Ihren* Zeitungsredaktionen, mit Lokalradios und -fernsehen Kontakt auf. Das Sternsingen ist für Medien attraktiv und passt optimal in



Ausgerüstet mit Kässeli und Stern macht sich diese Gruppe in Frauenkappelen BE auf den Weg.

die Weihnachtszeit (Reportage des Sternsingers, Wortmeldungen von Sternsingerinnen und Sternsinger, Vorbereitungsarbeiten usw.). Passende Presseartikel finden Sie auch auf: sternsingen.ch.

Sicherheit

Um zu vermeiden, dass Sternsinger-Gruppen belästigt werden oder ihnen das gesammelte Geld weggenommen wird, raten wir, die Situation vor Ort zu prüfen und wenn nötig eine diskrete Begleitung für die Gruppen zu organisieren.

Überweisung des Sammlungsergebnisses

Für die Überweisung des Sammlerergebnisses bitten wir Sie, folgendes Postkonto zu verwenden: **17-1220-9, Missio – Aktion Sternsingen, 1700 Freiburg**

Am besten mit dem orangen Einzahlschein, den Sie mit dem Bestellschein erhalten haben. Ganz herzlichen Dank!



Zwar ist es wichtig, dass die Sternsingerinnen und Sternsinger den Ablauf bei den Hausbesuchen genau kennen und wissen, welches Land im Zentrum steht, aber letztlich gilt es, das Sternsingen für die Kinder und Eltern unvergesslich zu machen, sei dies über kleine Präsente von Missio, eine Zwischenverpflegung usw.

Monika Koller-Wermelinger
Sternsingerverantwortliche in Rain LU



Zunächst ist der persönliche Dank an die Sternsingenden am Ende eines Einsatztages ganz wichtig. (...). Seit vier Jahren verlosen wir nach jeder Aktion für drei Sternsinger-Kinder eine Reise nach Köln zu den Reliquien der Heiligen Drei Könige. Dazu dürfen sie jeweils eine gleichaltrige Begleitperson mitnehmen.

Norbert Schalk
ehemaliger Sternsingerverantwortlicher in Sulgen TG

Sternsingen und Epiphanieopfer

Am Dreikönigsfest oder Epiphanie treffen vielerorts zwei wichtige Anliegen zusammen.

Das eine wird von der Inländischen Mission (IM) getragen, welche mit der Epiphaniekollekte die Kirchenrenovierungen von drei bedürftigen Pfarreien in der Schweiz unterstützt.

Das Anliegen der Sternsingerinnen und Sternsinger hingegen, das von Missio gefördert wird, ist die Solidarität mit bedürftigen Kindern in Ländern des globalen Südens.

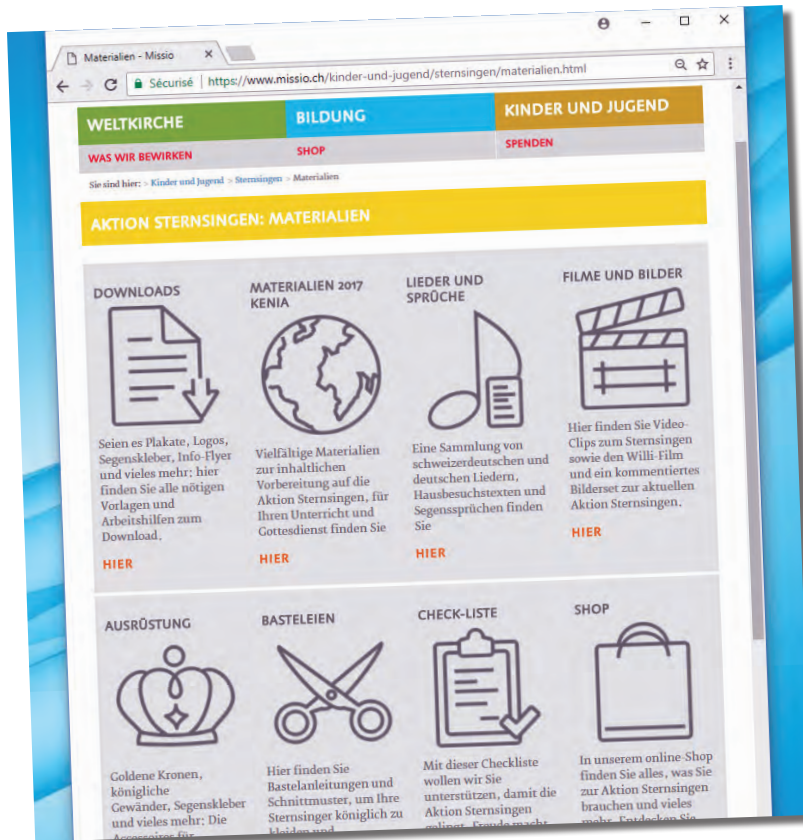
Beide Anliegen sind wichtig und notwendig. Sie sollten deshalb nicht gegeneinander ausgespielt werden. Entscheidet sich Ihre Pfarrei dazu, bei einer Sternsinger-Aussendung das Opfer für die Aktion Sternsingen aufzunehmen, bitten wir Sie, das Opfer zugunsten der Inländischen Mission am Sonntag vor oder nach Epiphanie aufzunehmen. Sie finden sicherlich eine kreative Lösung.

Dr. Urban Fink-Wagner
Geschäftsleiter Inländische Mission
Diakon Martin Brunner-Artho
Direktor Missio

[Die vollständigen Interviews mit Karl Gisler, Franziska Heeb \(Seite 17\), Monika Koller und Norbert Schalk gibt es per Download auf sternsingen.ch](http://sternsingen.ch)

AKTION STERNSINGEN

missio.ch/kinder-und-jugend/sternsingen/materialien



missio
Kinder helfen Kindern

facebook

www.facebook.com/missio.sternsingen

Aktuelle Informationen, Bilder, Hinweise, Anekdoten. Zum Reinschauen, um auf dem Laufenden zu sein und zum Mitmachen!

Auf dieser Internetseite finden Sie alle Materialien, die Sie für die Vorbereitung und die Durchführung des Sternsingens einsetzen können. Unzählige Downloads erleichtern Ihnen die Arbeit. Bestellungen können Sie elektronisch direkt im Internet, per Mail (missio@missio.ch) oder per Telefon aufgeben. Gerne helfen wir Ihnen bei Fragen weiter: 026 425 55 70.

Missio wünscht allen Sternsingerinnen, Sternsängern und ihren Begleitpersonen eine erfolgreiche Aktion 2018!

Impressum

Missio Kinder und Jugend, Aktion Sternsingen

Verantwortlich: Kathrin Staniul-Stucky

Rte de la Vignettaz 48, 1700 Freiburg

Tel.: 026 425 55 70, Fax: 026 425 55 71

kathrin.staniul@missio.ch

Internet: www.sternsingen.ch

Fotos: Bettina Flitner: Sternsinger-Plakat, 1, 5, 7 o., 8 o., 15, 16 o.; Projektpartner des Kindermissionswerks *Die Sternsinger* in Aachen: 2; Gabi Ceric: 4 o.; Fabio Bistoletti: 12 I.; Ruth Geister: 13 o. I.; Margrit Leisibach Hausheer: 19 u. I.; Marcel Blattner: 19 o.

Wo nicht anders vermerkt, sind die Fotos von Missio oder Missio zur Verfügung gestellt.

Layout: Martin Bernet

Redaktionsschluss: 14. September 2017



Kathrin Staniul-Stucky (rechts, Missio Kinder und Jugend) und Ingrid Lehner (Shop) mit den Dankesbündeln für die Sternsingerinnen und Sternsinger. Siehe Seite 14.

Bestellungen und Versand

Die Produkte fordern Sie mit dem beiliegenden Bestellformular an.

Auf diesem Bestellformular sind alle Preise ersichtlich.

Nicht alle Produkte im Zusammenhang mit der Aktion Sternsingen haben in dieser Broschüre Platz gefunden: Entdecken Sie weitere wertvolle Materialien unter sternsingen.ch oder shop.missio.ch

Vor Weihnachten gibt es immer viel zu tun, bei Ihnen, bei uns und bei der Post: Wir können Lieferungen vor Jahresende 2016 nur garantieren, wenn die Bestellungen bis spätestens am **18. Dezember** bei uns eintreffen.

Ingrid Lehner gibt Ihnen gerne telefonisch Auskunft: 026 425 55 70.